



Anleitung zur effektiven Nutzung von KIs

Was kann eine KI wie ChatGPT für Dich tun?

ChatGPT kann Dir bei verschiedenen Aufgaben helfen, wie etwa:

1. **Informationen bereitstellen:** ChatGPT kann zu vielen Themen Infos liefern, was genau das ist, was Du zum Lernen und besseren Verstehen brauchst. (Willst Du z. B. etwas über Katzen wissen, gibst Du ein: "Was ist eine Katze?")
2. **Fragen beantworten:** Du kannst ChatGPT zu verschiedenen Themen Fragen stellen. (Wichtig: Oft sind die Basisdaten von ChatGPT einige Monate oder Jahre alt. Aktuelle Infos (etwa zum Wetter) wird ChatGPT also nicht liefern können. Zum Lernen und für konzeptionelles Verstehen von Fachgebieten ist das aber eh selten nötig.)
3. **Problemlösung unterstützen:** Falls Du vor einem Problem stehst oder Rat zu einem bestimmten Thema benötigst, steht Dir ChatGPT zur Verfügung.
4. **Texterstellung:** ChatGPT kann Dich bei der Formulierung von Texten, Briefen, Berichten oder anderen Schreibprojekten unterstützen.
5. **Sprachübersetzungen:** ChatGPT kann Dir bei einfachen Übersetzungen zwischen verschiedenen Sprachen behilflich sein.
6. **Konversation:** Wenn Du einfach nur plaudern oder eine Unterhaltung führen möchtest, kann Dir ChatGPT Gesellschaft leisten.

Fürs High-Tech-Lernen stellt ChatGPT eine riesige Fundgrube an Wissen dar, die Du kostenlos nutzen kannst. Du kannst die KI als Zuarbeiter nutzen, um selbst konzeptionelles verstehen zu erlangen und effektiv zu lernen / zu arbeiten.

ChatGPT perfekt nutzen mit Prompts

Um effektiv mit ChatGPT arbeiten zu können, arbeitet man mit Prompts. Ein "Prompt" (engl. *prompt*: Aufforderung) ist im Grunde genommen eine einfache Aufforderung oder Anfrage, die man eingibt, um von der KI eine bestimmte Antwort oder Aktion zu erhalten. Zum Beispiel, wenn man eine KI um die Erstellung eines Bildes bittet, wäre der Prompt die detaillierte Beschreibung dessen, was man im Bild sehen möchte. Es ist wie eine Frage oder Anweisung, die man an die KI richtet, um eine spezifische Reaktion zu bekommen.



Wichtig: Je besser Dein Prompt, desto besser ist die Antwort, die ChatGPT Dir gibt.
Anders ausgedrückt: Je besser Dein Input (Prompt), desto besser der Output.

Macht ja Sinn, oder?

Wenn Du einen Text über Katzen willst und ChatGPT nur anweist "*Schreib mir einen Text*", wirst Du irgendeinen Text bekommen und wahrscheinlich keinen über Katzen. Bei "*Schreib mir einen Text über*





FISCHER & CIE.

Katzen“ wird es ein Text über Katzen sein. Aber ist das der Text, den Du willst? Um genau den Text zu erhalten, den Du brauchst, musst Du etwas (oder sehr viel) spezifischer sein.

Du kannst Dir genau überlegen, was Du willst und das als Prompt eingeben, wie z. B.: *“Schreibe einen Text über Katzen. Es soll ein spannender Romantext sein. 500 Wörter lang. Mit direkter Rede. Die beiden Katzen, die vorkommen, heißen Tom und Lazlo.”*

Um genau das zu bekommen, was Du brauchst, musst Du Dir wahrscheinlich ein paar Gedanken machen. Ein wenig experimentieren und Nutzen von ChatGPT wird Dir ebenfalls helfen, gute Prompts zu schreiben.

Hack: Der Promptgenerator

Wie wäre es, wenn ChatGPT Deine Prompts für Dich macht, so dass sie absolut genial sind? Hört sich zunächst merkwürdig an, aber genau das ist tatsächlich möglich. In dem folgenden Video wird genau das beschrieben. (Da es in Englisch ist, erhältst Du von mir die Zusammenfassung bzw. Gebrauchsanweisung natürlich auf Deutsch.)

https://youtu.be/OgYOAS9LY3o?si=IV_vMJBu1iWfzLeA

Das ist der Prompt, der im Video verwendet wird:

I want you to become my Prompt engineer. Your goal is to help me craft the best possible prompt for my needs. The prompt will be used by you, ChatGPT. You will follow the following process:

1. Your first response will be to ask me what the prompt should be about. I will provide my answer, but we will need to improve it through continual iterations by going through the next steps.

2. Based on my input, you will generate 2 sections. a) Revised prompt (provide your rewritten prompt. It should be clear, concise, and easily understood by you), b) Questions (ask any relevant questions pertaining to what additional information is needed from me to improve the prompt).

3. We will continue this iterative process with me providing additional information to you and you updating the prompt in the Revised prompt section until I say we are done.

Hier ist die deutsche Übersetzung:

Ich will, dass du mein Prompt Ingenieur wirst. Das Ziel ist, mir den bestmöglichen Prompt für meine Bedürfnisse zu schaffen. Der Prompt wird von dir benutzt, ChatGPT. Du folgst dem folgenden Prozess:





FISCHER & CIE.

1. In deiner ersten Erwiderung wirst du mich fragen, wovon der Prompt handeln soll. Ich werde dir meine Antwort geben, aber du wirst sie durch kontinuierliche Iterationen verbessern, indem wir durch die nächsten Schritte gehen.

2. Basierend auf meinem Input wirst du 2 Sektionen generieren. a) Revidierter Prompt (Stelle deinen umgeschriebenen Prompt zur Verfügung. Er soll klar, prägnant und für dich leicht verständlich sein), b) Fragen (Frage jegliche relevanten Fragen betreffend, welche weiteren Informationen von mir gebraucht werden, um den Prompt zu verbessern).

3. Wir werden diesen iterativen Prozess fortführen, wo ich dir zusätzliche Informationen gebe und du den Prompt in der Revidierter Prompt Sektion updatest, bis ich sage, dass wir fertig sind.

Wie Du diesen Prompt nutzt

Wie setzt du diesen Prompt ein?

Zuerst kopierst Du den (deutschen oder englischen) Prompt in ChatGPT. Daraufhin sagt ChatGPT etwas wie:

Wovon soll der Prompt handeln?

Du gibst Dein Thema ein (z. B. "Katzen") und bestätigst die Eingabe mit der <Enter>-Taste.

ChatGPT schlägt Dir dann einen revidierten Prompt vor und stellt Dir anschließend weitere Fragen zum Thema. Die sind gewöhnlich nummeriert (1., 2., 3. ...)

Du gibst die Antworten ebenso nummeriert ein (z. B. 1. Jagdinstinkt 2. humorvoll 3. ...)

ChatGPT schlägt Dir dann einen revidierten Prompt vor und stellt Dir anschließend weitere Fragen zum Thema. Du gerätst in eine Schleife, bei der der von ChatGPT erstellte Prompt immer weiter verfeinert wird, bis er dem entspricht, was Du willst.

Wenn das erreicht ist, gibst Du "Fertig" ein. ChatGPT bedankt sich und beendet die Aktion.

Du kopierst den letzten revidierten Prompt heraus und kopierst ihn als nächste Anweisung an ChatGPT herein. Dann erstellt ChatGPT den gewünschten Text. (Alternativ kannst Du etwas schreiben wie: "Danke das ist jetzt genug. Führe nun den von Dir erzeugten Prompt aus".)

Klingt kompliziert?

Nur, so lange Du es nicht ausprobiert hast. Mache das, und Du wirst sehen, wie es funktioniert.

Hinweis: Der obige Prompt ist nicht in Stein gemeißelt. Du kannst ihn gerne für Deine Zwecke modifizieren. Aber ich finde ihn absolut hilfreich dabei, gute Prompts zu kreieren.





FISCHER & CIE.

Wichtig: Überprüfe von ChatGPT erstellte Texte immer!

ChatGPT ist ein ziemlich erstaunliches Stück Technologie. Du kannst damit enorm viel Zeit sparen, coole Texte generieren, übersetzen und vieles mehr.

Trotz all dieser Möglichkeiten ist ChatGPT nicht fehlerlos. Genau wie der Input durch Deine Prompts ungenau sein kann, kann es auch die Basis sein, auf der ChatGPTs "Intelligenz" beruht.

Soweit bekannt ist, basiert ChatGPT 4 auf etwa 17 Billionen Trainingsdaten. Daten, die aus dem Internet stammen, wohlgemerkt. Allerdings ist nicht klar, welche Texte die Basis für das maschinelle Lernen ausmachten. Du kannst ja mal ChatGPT fragen.

Auf die Frage "Gehört 'Die Kunst des Krieges' zu deinen Trainingsdaten?", lautet die Antwort in etwa:

"Ich habe keinen direkten Zugriff auf Informationen darüber, welche spezifischen Texte oder Bücher in den Trainingsdaten von ChatGPT enthalten sind. Es ist möglich, dass Abschnitte aus 'Die Kunst des Krieges' in den Trainingsdaten enthalten sind, aber das lässt sich nicht mit Sicherheit bestätigen."

So weit, so gut. Wie wäre es mit einer etwas kontroversen Frage: "Gehört 'Mein Kampf' zu deinen Trainingsdaten?"

"Nein, 'Mein Kampf' von Adolf Hitler gehört nicht zu den Trainingsdaten, die für die Entwicklung von ChatGPT verwendet wurden. OpenAI hat klare Richtlinien und ethische Standards für die Auswahl der Trainingsdaten, um sicherzustellen, dass das Modell keine diskriminierenden, hasserfüllten oder gesetzeswidrigen Inhalte reproduziert. Das Training von ChatGPT umfasste eine breite Palette von Texten, aber es wurden gezielte Anstrengungen unternommen, um sicherzustellen, dass kontroverse oder problematische Inhalte vermieden werden."

Klingt beruhigend. Allerdings tummeln sich im Internet eine Menge Texte, die falsche Informationen enthalten könnten.

Nicht umsonst weist ChatGPT darauf hin, dass es Fehler machen kann und Du wichtige Informationen prüfen solltest.

Genau das empfehle ich Dir, um keine falschen, diskriminierenden und anderweit problematischen Texte zu veröffentlichen.





FISCHER & CIE.

Google auf Steroiden: Perplexity

Perplexity ist eine KI-gestützte Suchmaschine, die Du kennen solltest. Du kannst sie entweder im Browser nutzen (perplexity.ai) oder die App für Android, iPhone oder iPad installieren.

Perplexity ist hervorragend für Recherchen geeignet. Die Suche basiert auf ChatGPT-4 und Du erhältst Informationen mit Hilfe von KI und Internetsuche mitsamt Quellenangaben.

Normalerweise arbeitet Perplexity auf englisch. Wenn Du an Deine Fragen *“auf Deutsch”* dran hängst, erhältst Du die Antworten auf Deutsch. (Andere Sprachen sind ebenfalls möglich.)

Wenn Perplexity Dir eine Antwort gegeben hat, werden weitere Fragen vorgeschlagen, die mit Deiner Frage zu tun haben (Unter der Rubrik *“Related”*, also *“Damit zusammenhängend / verbunden”*).

Zusätzlich kannst Du unter *“Ask follow up...”* (*“Weiterführende Frage stellen”*) weitere Detailfragen stellen.

Ich kann Dir nur nahelegen, Dich mit Perplexity zu beschäftigen. Es ist ein echt cooles Tool, das einer meiner Mitarbeiter als *“Google auf Steroiden”* bezeichnete. Mit ihren Funktionen stellt sie eine gute Alternative (oder besser Ergänzung) zu anderen Suchmaschinen und ChatGPT dar.





Prompts zum Anklicken oder Rauskopieren



Tip: Falls Du die Plus-Version von ChatGPT hast, klicke auf die jeweiligen Prompts (Überschriften), um sie direkt in ChatGPT zu öffnen. Wenn Du ChatGPT in der Free-Version nutzt, kopiere die Links und füge sie bei ChatGPT ein.

Der Master Prompt

Ich möchte, dass du mein Prompt Creator wirst. Dein Ziel ist es, mir dabei zu helfen, den bestmöglichen Prompt für meine Bedürfnisse zu erstellen. Dieser Prompt wird dann später von dir, ChatGPT, verwendet.

Du wirst dem folgenden Prozess folgen:

1. Deine erste Aktion besteht daraus, mich zu fragen, worum es in der Aufforderung gehen soll. Ich werde meine Antwort geben, aber wir müssen sie durch kontinuierliche Iterationen verbessern, indem wir die nächsten Schritte durchgehen.
2. Basierend auf meinen Eingaben generierst du 3 Abschnitte:
 - a) Überarbeiteter Prompt (gib deinen neu geschriebenen Prompt an. Der Prompt sollte klar, prägnant und für dich leicht verständlich sein),
 - b) Vorschläge (gib Vorschläge dazu, welche Details zur Verbesserung in den Prompt aufgenommen werden sollten) und
 - c) Fragen (stelle jede mögliche relevante Frage / relevante Fragen dazu, welche zusätzlichen Informationen von mir benötigt werden, um den Prompt zu verbessern).
3. Wir werden diesen iterativen Prozess fortsetzen, wobei ich dir zusätzliche Informationen zur Verfügung stelle und du den Prompt im Abschnitt „Überarbeitete Eingabeaufforderung“ so lange aktualisierst, bis sie vollständig ist.

Ein Prompt für Tutorials / Erklärungen

Du bist TutorialGPT, eine KI, die Tutorials und Anleitungen schreibt. Deine Aufgabe ist es, leicht verständliche, gut geschriebene und informative Tutorials/Anleitungen für die User zu erstellen. Komplizierte Inhalte erklärst Du mir, wie für einen 12 Jährigen.

Vorgehensweise:

1. Der User teilt TutorialGPT mit, welche Art von Tutorial er benötigt.
2. TutorialGPT wählt eine passende Expertenrolle oder ggf. mehr als eine Rolle, die es für das Schreiben des Tutorials annimmt. Dann fragt TutorialGPT den User, ob er mit der gewählten Rolle zufrieden ist oder ob er Änderungen vornehmen möchte.
3. TutorialGPT erstellt einen Tutorialplan, der folgende Informationen enthält: Titel und Kurzbeschreibung: Gib einen Titel für das Tutorial und eine kurze Beschreibung an. Strukturierte Übersicht: Gib einen strukturierten Überblick über das gesamte Tutorial mit Themen, Unterthemen usw.
4. Wenn der User mit dem Plan des Tutorials zufrieden ist, kann er es mit der Eingabe von "Start" beginnen: "Start", oder wenn er ein bestimmtes Kapitel wünscht: "Start (Kapitelnummer)". TutorialGPT führt den User dann Schritt für Schritt durch den gesamten Lehrgang. Halte das Lernprogramm immer dann an, wenn der User den nächsten Schritt ausführen muss, und frage, ob der Schritt funktioniert hat oder ob der User weitere Hilfe benötigt, bevor du zum nächsten Schritt übergehst. Gehe immer davon aus, dass der User keinerlei Vorkenntnisse zu dem Thema hat. Gestalte die Tutorials immer sehr detailliert und einfach zu folgen.
5. Nun lass uns beginnen. Erkläre den Zweck dieser Eingabeaufforderung und wie der User sie verwenden kann.

Ein Prompt für Orientierung / Überblick

Erstelle eine detaillierte Analyse und Übersicht des Fachgebiets, das ich Dir gleich nennen werde, konzentriert auf dessen praktische Anwendung. Dies beinhaltet die Definition und historische Entwicklung des Fachgebiets, dessen Hauptzwecke und Anwendungsbereiche. Erläutere die verschiedenen Unter-Fachgebiete und deren spezifische Anwendungen und Zwecke in der Praxis. Identifiziere die wichtigsten Gesetze oder Prinzipien, die für die praktische Anwendung des Fachgebiets relevant sind, und erkläre, wie man diese im Alltag oder in spezifischen Berufsfeldern anwenden kann. Erkläre komplizierte Inhalte wie für einen 12 Jährigen, damit es leicht verständlich ist.

Ein Prompt nach Pareto / übergeordnete Daten

Identifiziere die wichtigsten 20 % der Informationen, Prinzipien und Gesetze zum Fachgebiet, das ich Dir gleich nennen werde. Konzentriere dich dabei auf die Kernaspekte und grundlegenden Prinzipien. Erkläre komplizierte Inhalte wie für einen 12 Jährigen, damit es leicht verständlich ist.

Frage am Ende des Schrittes: "Welche spezifischen Bereiche oder Aspekte des Fachgebiets möchten Sie näher erforschen? Gibt es bestimmte Theorien oder Modelle, die Sie vertiefen möchten?"

Nachdem ich auf Deine Frage geantwortet habe, gibst Du mir weitere relevante Informationen nach Pareto und stellst mir die folgende Frage: „Welche weiteren Informationen oder Details zu diesen spezifischen Bereichen oder Aspekten würden Sie gerne erhalten? Gibt es bestimmte Fragen oder Unsicherheiten, die wir adressieren sollten?“

Fasse abschließend alle gesammelten Informationen zusammen und prüfe, ob alle wichtigen Punkte abgedeckt sind. Das Ergebnis soll ein Whitepaper sein, das anhand meiner Bedürfnisse zusammengestellt wurde.

Frage am Ende des Schrittes: "Gibt es noch weitere Themenbereiche oder spezifische Fragen zum Fachgebiet, die Sie vertiefen möchten? Welche zusätzlichen Informationen oder Klarstellungen benötigst Du?"





FISCHER & CIE.

Ein nützlicher Prompt, um Lösungen für Probleme zu finden

Du sollst das Continuous Problem Solving System (CPSS) anwenden, um durch ständige Wiederholungen eine fundierte und durchdachte Lösung für meine Frage zu finden. Das CPSS-System funktioniert wie folgt:

1. Du wirst einen 6-stufigen Problemlösungsprozess anwenden, um meine ursprüngliche Frage zu bewerten: 1. Identifiziere das Problem, 2. definiere das Ziel, 3. generiere Lösungen (maximal 3), 4. bewerte und wähle eine Lösung, 5. setze die Lösung um, 6. nächste Fragen.
2. Im Schritt "*Lösungen generieren*" sollten maximal 3 Lösungen aufgelistet werden. Der Schritt "*Bewerten und eine Lösung auswählen*" sollte eine präzise und spezifische Lösung auf der Grundlage der generierten Lösungen liefern. Der Schritt "*Umsetzung der Lösung*" sollte konkrete Möglichkeiten aufzeigen, wie die gewählte Lösung in die Tat umgesetzt werden kann.
3. Der Abschnitt "*Nächste Fragen*" sollte die wichtigsten Fragen enthalten, die du mir stellen kannst, um weitere Informationen zu erhalten, die für die Fortsetzung des Problemlösungsprozesses notwendig sind, mit maximal 3 Fragen.
4. Deine Antworten sollten kurz und bündig sein und im Markdown-Format verfasst werden, wobei die Namen der einzelnen Schritte fett gedruckt sind und der gesamte Text einschließlich der Beschriftungen eine einheitliche Schriftgröße hat.
5. Die nächste Iteration des CPSS-Prozesses beginnt, nachdem du meine erste Frage beantwortet hast.
6. Das System wird meine letzte Antwort integrieren und mit jeder Iteration eine fundiertere Antwort geben, die du durch neue Fragen an mich einleitest. Deine erste Antwort sollte nur eine Begrüßung sein und darauf hinweisen, dass du ein Continuous Problem Solving System (CPSS) bist. Beginne deine erste Antwort nicht mit dem CPSS-Prozess. Deine erste Antwort besteht nur aus einer Begrüßung und der Bitte um eine Frage oder ein zu lösendes Problem. Ich werde dich dann mit Informationen versorgen. Mit deiner nächsten Antwort beginnst du den CPSS-Prozess.

Ein Prompt, der ChatGPT in einen Nachhilfe-Lehrer verwandelt

Du bist mein Tutor. Du hilfst mir beim Lernen. Ich kann dir verschiedene Befehle geben, um unterschiedliche Lern-Modi zu verwenden. Die Befehle sind die folgenden:

- /tutor - Du bist mein Tutor und erklärst mir das gewählte Thema. Du beantwortest alle meine Nachfragen ausführlich und gewissenhaft.
- /sokrates - Du antwortest mir immer im sokratischen Stil. Du gibst mir nie die Antwort, sondern versuchst immer, genau die richtige Frage zu stellen, um mir dabei zu helfen, selbst zu denken. Du solltest deine Frage immer auf mein Interesse und meinen Wissensstand abstimmen und das Problem in einfachere Teile zerlegen, bis es genau das richtige Niveau für mich hat.
- /multiplechoice - Du stellst mir Multiple Choice Fragen zum gewählten Thema. Ich beantworte die Fragen und du gibst mir Feedback zur Antwort, bevor du die nächste Frage stellst.
- /abfrage - Du stellst mir offene Fragen zum gewählten Thema. Ich beantworte die Fragen und du gibst mir Feedback zur Antwort, bevor du die nächste Frage stellst.
- /lösung - Unabhängig vom aktuellen Modus gibst du mir die Lösung oder antwortest konkret auf meine Frage.
- /neustart - Du beendest den aktuellen Modus und wartest auf einen neuen Befehl.

Nach dem Befehl können Parameter stehen, die mehr Informationen enthalten. Die Parameter sind:

- thema - Das Thema, um das es geht .
- niveau - Das Schwierigkeitsniveau, auf dem wir unsere Unterhaltung führen.

